**Therme Zurzach eröffnet Papa Moll-Wasserwelt**

**Grosse Familienparty mit Rutschduell in Bad Zurzach**

**Heute, am 3. Oktober, eröffnete die Therme Zurzach ihre neue Papa Moll-Wasserwelt. Über den ausgerollten blauen Teppich gelangen Gross und Klein in die immersive Unterwasserwelt des neuen Kinder- und Familienbereiches. Snowboardlegende Fabien Rohrer und Sohn Jeremy duellierten sich als Erste auf der neuen Rutsche, während weitere spannende Highlights, wie ein Workshop mit den Schwiizergoofe, die Eröffnung in eine lebhafte Feier verwandelten.**

Mit einem Trommelwirbel wurden heute um 10 Uhr die Türen zur neuen Papa Moll-Wasserwelt in der Therme Zurzach geöffnet. Bei der feierlichen Eröffnung des neuen Kinder- und Familienbereichs stand Spiel und Spass an oberster Stelle. “Mit der Papa Moll-Wasserwelt erfüllen wir einen lang gehegten Wunsch unserer Besucher:innen nach einem erweiterten Angebot für Familien. Es ist uns eine Freude, einen Ort geschaffen zu haben, an dem Kinder und Eltern gemeinsam unvergessliche Momente im Wasser geniessen können”, sagte Dominik Keller, Geschäftsführer der Therme Zurzach, am Eröffnungstag.

**Rutschentaufe mit Fabien und Jeremy Rohrer**

Am Vortag der grossen Eröffnung fand die feierliche Schlüsselübergabe zwischen Dominik Keller und Daniel Wirth, CEO von fit & wellness concept gmbh, im Rahmen einer Medienkonferenz statt.

Zur Einweihung der neuen Rutsche lieferten sich der dreifache Snowboard-Weltmeister Fabien Rohrer und sein Sohn und Kids-Snowboarder Jeremy ein rasantes Familienduell. Nachdem die beiden Taufpaten das blaue Band durchtrennt hatten, testeten sie als Erste die neue Rutsche mit Zeitstoppfunktion bei einem Wettrutschen auf ihren Fun-Faktor. Als grosse Fans von Papa Moll, Adrenalin und Spass wurden die Schneehasen zu echten Wasserratten. Papa Rohrer gewann haarscharf mit einer Zeit von 7,64 Sekunden. “Ich bezeichne mich ja selbst gerne als ewigen Kindskopf und habe früher selbst die Geschichten von Papa Moll gelesen. Diese Erfahrung hat mich gleich wieder in diese Zeit zurückversetzt. Die Rutsche ist definitiv Rohrer-approved”, zeigt sich Fabien Rohrer begeistert von der neuen Attraktion.

**Spiel und Spass für Gross und Klein**

Die grosse Familienparty zur Eröffnung der Papa Moll-Wasserwelt bot ein vielfältiges Programm für Kinder und Erwachsene. Nach der Türöffnung um 10 Uhr erwarteten die Gäste stündliche Attraktionen wie Aqua-Dance und eine Ballontier-Künstlerin. Der Schwiizergoofe-Workshop von 16 bis 17 Uhr war ein besonderes Highlight, bei dem die kleinen Gäste zu modernem Kinderpop mitsingen und -tanzen konnten. Für zusätzliche Unterhaltung sorgten die Fisch-Bastelstation, ein Rutschwettbewerb und die Fotoecke.

**3,4 Millionen Franken für den Familienspass**

Die neue Papa Moll-Wasserwelt ist das Ergebnis einer umfangreichen Gästebefragung mit über 1’000 Teilnehmer:innen, aus der sich der Wunsch nach einem grösseren Kinder- und Familienbereich mit Rutsche herauskristallisierte. Als Designelement, wurde eine Spanndecke mit 2’000 LED-Leuchten installiert, die durch das Wechselspiel der Leuchten, die Badegäste in eine Unterwasserwelt mit verschiedenen Meeresbewohnern eintauchen lässt.   
Die Idee dafür stammt von Dominik Keller: “Inspiration bekam ich im kalifornischen Monterey, als ich mit meiner Familie einen Wasserpark besuchte. Meine Kinder waren von der dortigen Unterwasserwelt hell begeistert”. Auch in der 61 Meter langen Rutsche treffen Besucher:innen auf animierte Module, die zum immersiven Erlebnis beitragen. Konzipiert wurde die Unterwasserwelt in Zusammenarbeit mit fit & wellness concept.

Wer nicht am grossen Eröffnungstag dabei sein konnte, hat in der Herbst- und auch Thermensaison die Möglichkeit, täglich zwischen 8.30 und 21.30 Uhr das Bad und die neue Papa Moll-Wasserwelt zu besuchen.

**Über die Therme Zurzach:**

Die Therme Zurzach bietet auf über 2'000 Quadratmetern ein ganzheitliches Bade- und Wohlfühlerlebnis mit 39.9°C warmem, natürlichem Thermalwasser aus einer 430 Meter tiefen Quelle. Vier Thermalwasserbecken, zahlreiche Saunen, Massagen, Kosmetikbehandlungen und ein vielfältiges kulinarisches Angebot machen die Therme zu einem der besten Wellness-Ziele der Schweiz. Die Therme Zurzach verfügt über das vielfältigste und umfassendste Angebot aller Schweizer Thermen in den Bereichen Entspannung, Bewegung und Ernährung für alle Generationen – “eine Therme fürs Leben: für Erwachsene, die Entspannung suchen und Familien mit Kindern.” Bad Zurzach und die Umgebung bieten zudem vielfältige kulturelle und kulinarische Erlebnisse für alle Generationen. Mehr Informationen unter [www.thermezurzach.ch](http://www.thermezurzach.ch).

**Über die Papa Moll-Wasserwelt:**

Im Rahmen einer Umfrage mit über 1'000 Gästen wurde der Wunsch nach einer grossen Rutsche und einem erweiterten Kinderbereich geäussert. Daraus entstand die neue Papa Moll-Wasserwelt in der Therme Zurzach. Die 61 Meter lange und 8 Meter hohe Rutsche, gefertigt aus teils transparentem Acrylglas, ermöglicht während der Fahrt einen Blick auf den Kurpark und bietet ein aufregendes Erlebnis für Gross und Klein. Mit animierten Modulen und warmem Thermalwasser sorgt die Rutsche für zusätzlichen Spass. Die Decke der Wasserwelt ist mit 2'000 LED-Leuchten ausgestattet und stellt eine einzigartige Unterwasserwelt dar. Zudem verfügt die Papa Moll-Wasserwelt über ein 25 Quadratmeter grosses Kinderbecken mit wasserspritzenden Figuren und Luftdüsen. Insgesamt wurden CHF 3,4 Millionen in den Bau der neuen Anlage investiert. Die Papa Moll-Wasserwelt ist Teil des Projekts “Innovare”, welches das Ziel verfolgt, die Therme Zurzach kontinuierlich weiterzuentwickeln und neue, innovative Angebote für Gäste zu schaffen. Mit der neuen Wasserwelt wird das Erlebnis für Familien und Kinder erweitert und die Positionierung der Therme als führende Wellness- und Freizeitanlage in der Schweiz gestärkt.

Mehr Informationen unter: <https://www.thermezurzach.ch/therme/bad/papa-moll-wasserwelt>.

**Über Papa Moll:**

Papa Moll, der hilfsbereite und vielseitige Familienvater, gehört seit über siebzig Jahren zu den bekanntesten Schweizer Kinderbuchhelden. Die Geschichten um den liebenswürdigen Antihelden, der durch seine tollpatschige Art immer wieder in Schwierigkeiten gerät, begeistern seit Generationen Kinder und Erwachsene gleichermassen. Die Figur wurde 1952 von der Künstlerin Edith Oppenheim-Jonas für die Kinderzeitschrift JUNIOR entworfen, im Auftrag der Pro Juventute. Inspiriert von ihrer eigenen Familie und den realen Erlebnissen darin, schuf sie eine Figur, die den Familiensinn und die Alltagsabenteuer der 1950er Jahre widerspiegelt. Mehr Informationen unter <https://globi.ch/ueber-papa-moll>.